

Die Theatergruppe München

www.theatergruppe-muenchen.de

spielt im

Pfarrsaal St. Maximilian Kolbe, Neuperlach-Süd

Unsere kleine Stadt

Schauspiel in drei Akten
von Thornton Wilder

Aufführungen:

Samstag, 17. März 2007

Sonntag, 18. März 2007

Samstag, 24. März 2007

Sonntag, 25. März 2007

Sonntag, 1. April 2007

Thornton Wilder (1897 bis 1975) zählt zu den wichtigsten Vertretern des amerikanischen Nachkriegsdramas. In seinen Romanen und Theaterstücken beschäftigte sich der Autor immer wieder mit dem Tod. Für sein Werk wurde Wilder mehrfach ausgezeichnet; dreimal erhielt er den Pulitzer-Preis, in Deutschland verlieh man ihm 1957 den Friedenspreis des deutschen Buchhandels.

Beginn jeweils 20.00 Uhr, Sonntag 15.00 Uhr

PERSONEN:

Der Spielleiter

Dr. Gibbs

Mrs. Gibbs

George Gibbs

Rebekka Gibbs

Mr. Webb

Mrs. Webb

Emily Webb

Willy Webb

Joe Crowell jun.

Howie Newsome

Professor Willard

Simon Stimson

Mrs. Soames

Polizist Warren

SI Crowell

Joe Stoddard

Sam Craig

Mr. Carter

REGIE:

SOUFFLEUSE:

BÜHNENBILD:

TECHNIK:

Dr. Joachim Stellmach

Erwin Pilz

Gabi Walser

Christian Witt

Michaela Bukovac

Konrad Ringlstetter

Edeltraud Lankes

Brigitta Nagiery

Ricardo Savio

Helmut Nimmerfall

Attila Borody

Monika Borody

Pater Dr. Piotr Nyk

Ricardo Savio

Helmut Nimmerfall

Dr. Joachim Stellmach

Eva Drewitz

Doris Jakob

Peter Rast

Bernd u. Andreas Ludwig

Unsere kleine Stadt

Schauspiel in drei Akten
Von Thornton Wilder

Scheinbar banale Ereignisse werden hier behandelt. Im Zentrum steht das Alltagsleben von Grover's Corner, einer ganz normalen amerikanischen Kleinstadt. Die Nachbarskinder Emily Webb und George Gibbs werden heiraten, und Emily wird sterben. Einen einzigen Tag darf sie noch einmal auf der Erde erleben. Danach kehrt sie freiwillig und verstört zu den Toten zurück. Sie musste mit ansehen, wie ihre Lieben ihr Leben vergeuden und die Einmaligkeit des Lebens nicht begreifen. Eine tragende Rolle nimmt der Spielleiter ein. Er beschreibt Personen und Schauplätze, übernimmt manche Nebenrolle und unterbricht den Handlungsablauf, um das Geschehen zu kommentieren. Thornton Wilder selbst hat den Spielleiter oft dargestellt und führte souverän durch die Welt der amerikanischen Provinzstadt. Die Themen Liebe, Trennung, Abschied und Tod sind allgemeingültig, und das Schauspiel hat somit symbolischen und exemplarischen Charakter.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß
die **Theatergruppe München**
St. Maximilian Kolbe